



Grundsätze der Leistungsbewertung im Fach Musik

Da im Pflichtunterricht des Faches Musik in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“.

Die Schülerinnen und Schüler zeigen ihre Kompetenzen im Bereich der „Sonstigen Leistungen im Unterricht“ u.a. durch

- mündliche Beiträge im Unterricht (z.B. Unterrichtsgespräch, kooperative Arbeitsformen, Vortrag),
- schriftliche Beiträge (z.B. Portfolio, Hörprotokoll, Materialsammlung/ -aufbereitung, schriftliche Übung),
- praktische Beiträge im Unterricht (z.B. Musizieren, klangliche und musikbezogene Gestaltungen)
- sowie Ergebnisse eigenverantwortlichen Handelns (z.B. im Rahmen von Recherche, Erkundung, kreativer Gestaltung, Präsentationen).

Grundsätzlich soll für die Schülerinnen und Schüler im Unterricht jeweils eine deutliche Unterscheidung von Lern- und Leistungssituation gemacht werden. Dies gilt insbesondere im Prozess von Gestaltungsverfahren.

Die Kriterien zur Bewertung kreativer Aufgabenformate werden den SuS vor Beginn der Arbeitsphase transparent gemacht bzw. gemeinsam erarbeitet. Die Bewertung umfasst dabei die Bereiche Produktleistung, Prozessleistung und Präsentationsleistung.



1. Sonstige Mitarbeit: Jg. 5+6

Vereinbarungen zur Leistungsbewertung: Sonstige Mitarbeit
Schule: Städtisches Gymnasium Köln-Deutz, Thusneldastr. 15-17 , 50679 Köln
Fach: Musik - Jahrgangsstufen 5 und 6

Leistungsbereiche
Sonstige Mitarbeit
<u>Mögliche mündliche Beiträge im Unterrichtsgespräch</u> Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">• beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf<ol style="list-style-type: none">1. den Ausdruck von Musik2. den Verwendungszusammenhang der Musik• erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen• ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein• analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen• deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion
<u>Mögliche mündliche Leistungssituationen</u> Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">• beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich<ol style="list-style-type: none">1. der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen2. ihrer funktionalen Wirksamkeit• erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik• halten Kurzreferate
<u>Praktische Beiträge</u> Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">• realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen<ol style="list-style-type: none">1. aus unterschiedlichen Epochen2. mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen3. in funktionalen Kontexten• entwerfen und realisieren<ol style="list-style-type: none">1. einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik2. klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten3. musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext• entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang
Tests/ kurze schriftliche Überprüfung (max. 10 Minuten)
<u>Schriftliche Beiträge:</u>



- Hörprotokoll
- Schriftliche Übung

Ergebnisse eigenverantwortlichen Handelns

- Kreative Gestaltung (Choreographie)
- Recherche

Leistungen im Rahmen von kooperativen Lernformen (GA, PA)

Sonstiges:

- Portfolios, Materialsammlung
- Hefführung



2. Sonstige Mitarbeit: Jg. 7-9

Vereinbarungen zur Leistungsbewertung: Sonstige Mitarbeit
Schule: Städtisches Gymnasium Köln-Deutz, Thusneldastr. 15-17 , 50679 Köln
Fach: Musik - Jahrgangsstufen 7 - 9

Leistungsbereiche

Sonstige Mitarbeit

Mögliche mündliche Beiträge im Unterrichtsgespräch

Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf
 - den Ausdruck von Musik
 - außermusikalische Funktionen der Musik
- analysieren musikalische Strukturen
 - im Hinblick auf ihre Wirkungen
 - vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein
- analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen

Mögliche mündliche Leistungssituationen

Schülerinnen und Schüler

- halten Kurzreferate/Vorträge
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen
- erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen
- erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik
- beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit
- erläutern Zusammenhänge zwischen
 1. Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen
 2. Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik

Praktische Beiträge

Schülerinnen und Schüler

- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen
 1. mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
 2. vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes
- entwerfen und realisieren
 1. Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter
 2. musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive
- entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen



<ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang
Tests/ kurze schriftliche Überprüfung
<u>Schriftliche Beiträge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Notationen • Hörprotokoll • Schriftliche Übung • Erläuterungen/Beurteilungen von Gestaltungsergebnissen • Kriteriengeleitete Beurteilung unterschiedlicher Deutungen und Interpretationen von Musik
<u>Ergebnisse eigenverantwortlichen Handelns</u> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche • Präsentationen (z.B.: Erörterung musikalischer Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext, Deutung musikalischer Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext) • Kreative Gestaltung (z.B. Werbeclip, CD-Booklet)
Leistungen im Rahmen von kooperativen Lernformen (GA, PA)
<u>Sonstiges:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Heftführung • Arbeitsprozessprotokolle bei größer angelegten Gestaltungsaufgaben

Kriterien zur Leistungsbewertung der sonstigen Mitarbeit (Somi) im Fach Musik (5-9)

Qualität	Quantität	Fazit	Note
Souveräne inhaltliche, methodische und gestalterische Bewältigung der jeweiligen Unterrichtsgegenstände in den ausgewiesenen Leistungsbereichen. Sachgerechte und komplexe Beurteilung; eigenständige gedankliche Leistung als Beitrag zur Problemlösung; präzise und sprachlich differenzierte Darstellung	durchgängig aktive Mitarbeit in allen ausgewiesenen Leistungsbereichen während aller Stunden	Die Leistung entspricht den Anforderungen in ganz besonderem Maße.	Note: 1
Gute inhaltliche, methodische und gestalterische Bewältigung der jeweiligen Unterrichtsgegenstände in den ausgewiesenen Leistungsbereichen. Verständnis schwieriger Sachverhalte und deren Einordnung in den Gesamtzusammenhang des Themas; Erkennen des Problems; Unterscheidung zwischen Wesentlichem und Unwesentlichem; klare und angemessene sprachliche Darstellung	durchgängig aktive Mitarbeit während fast aller Stunden	Die Leistung entspricht in vollem Umfang den Anforderungen	Note: 2



<p>Angemessene inhaltliche, methodische und gestalterische Bewältigung der jeweiligen Unterrichtsgegenstände in den ausgewiesenen Leistungsbereichen. Im Wesentlichen richtige Wiedergabe und Anwendung von Fakten und Zusammenhängen aus unmittelbar behandeltem Stoff; Verknüpfung mit Kenntnissen des Stoffes der gesamten Unterrichtsreihe; im Prinzip fehlerfreie und gut verständliche sprachliche Darstellung</p>	<p>Mitarbeit in den meisten Stunden</p>	<p>Die Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen</p>	<p>Note: 3</p>
<p>Einfache inhaltliche, methodische und gestalterische Umsetzung der jeweiligen Unterrichtsgegenstände in den ausgewiesenen Leistungsbereichen. Äußerungen beschränkt auf die Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge aus dem unmittelbar behandelten Stoff, im Wesentlichen richtig; weitestgehend nachvollziehbare sprachliche Darstellung</p>	<p>eher unregelmäßige Mitarbeit in nicht allen Stunden, meist nur nach Aufforderung</p>	<p>Die Leistung weist zwar Schwächen auf, entspricht im Ganzen aber noch den Anforderungen</p>	<p>Note: 4</p>
<p>Elementare inhaltliche, methodische und gestalterische Bewältigung der jeweiligen Unterrichtsgegenstände in den ausgewiesenen Leistungsbereichen. Äußerungen inhaltlich oft zu verkürzt und nur teilweise richtig; sprachliche Darstellung recht fehlerhaft und nur z.T. nachvollziehbar</p>	<p>seltene Mitarbeit, überwiegend nur nach Aufforderung</p>	<p>Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, notwendige Grundkenntnisse sind jedoch vorhanden und die Mängel in absehbarer Zeit behebbar.</p>	<p>Note: 5</p>
<p>Unfähigkeit zur inhaltlichen, methodischen und gestalterischen Bewältigung der Unterrichtsgegenstände in den ausgewiesenen Leistungsbereichen. Äußerungen weitestgehend sachlich falsch; sprachliche Darstellung sehr fehlerhaft und kaum nachvollziehbar</p>	<p>keine Mitarbeit</p>	<p>Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht. Das fachliche Basiswissen ist so lückenhaft, dass die Schwächen in absehbarer Zeit nicht behebbar sind.</p>	<p>Note: 6</p>